Gemäß § 44 der Budget = Instruction vom 3. October 1849 werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung desmittelst die Budget-Assignationen folgender Livländischen städtischen Cassen pro 1862 zur allgemeinen Kenntniß bekannt gemacht.

1. Budget der Pernauschen Stadt-Cassa nebst Erganzungs-Budget.

1. Husgaben.

Capitel 1.

Laufende Ausgaben.		
Abschnt. 1. Für die Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	9151 10612 452 9479	Stop. 323/4 63
4. Für die Auszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben für das Militair 5. Für die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnützigen Anstalten 6. Für die Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Rapitalien 7. Für extraordinaire Ausgaben	1609 7980 3311 611	16 98 86 ¹ / ₄
Summa der laufenden Ausgaben	34056	96
Capitel 2.	-	*
Einmalige Ausgaben	493 34550	<u> </u>
2. Einnahmen.		
Capitel 1.		
Gewöhnliche Einfünfte.		
Abschnt. 1. Aus den Stadtbesiglichkeiten und Obrockstücken	35995 1190 2841 315 3138 43479	31 ½ 16 32 79 ½
Capitel 2.		
An außerordentlichen Einfünsten	459 43939	52½ 32
3. Rapitalien.		
Penftons und Refervekapital	14449	983/4
4. Schulden	43787	941/4

2. Budget der Pernanschen Quartier-Verwaltung.

1. Ausgaben.

Capitel 1.

Laufende Ausgaben. 1. Unterhaltung des Quartier - Collegii 2. Für Auszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben für das Militair 3. Kleine Ausgaben	ЯЫ. 586 4068 111	Rop. 91 45 24
Summa der laufenden Ausgaben	4766	60
Capitel 2.		
Einmalige Ausgaben	1699	10
Sunrma aller Ansgaben	6465	70
2. Einnahmen.		
Capitel 1.		
Gewöhnliche Einfünfte.		
1. An Steuern von den Immobilien-Besthern	3153 3244	55 34
Summa der gewöhnlichen Einfünfte	6397	89
Capitel 2.		
Außerordentliche Einfünfte	67	81
Summa aller Einfünste	6465	70
3. Reserve-Rapital	57 9	56 1/2
3. Pudget des Pernanschen Brand-Collegii.		
1. Husgaben.		
Capitel 1.		
		·
Capitel 1. Laufende Ausgaben. 1. Für die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	337 24 12	88 8 15
Capitel 1. Laufende Ausgaben. 2 aufende Ausgaben. Löur die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24	8
Capitel 1. Laufende Ausgaben. Läur die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24 12 374	8 15 51
Capitel 1. Laufende Ausgaben. Läur die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24 12 374 108	8 15 51
Capitel 1. Laufende Ausgaben Laufende Ausgaben Capitel 2. Cinmalige Ausgaben Capitel 2.	24 12 374	8 15 51
Capitel 1. Laufende Ausgaben. Läur die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24 12 374 108	8 15 51
Capitel 1. 2 au sen de Ausgaben. 1. Für die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24 12 374 108 482	8 15 51 4 55
Capitel 1. Laufende Ausgaben. Löur die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24 12 374 108 482	8 15 51
Capitel 1. 2 au f en d e Au s g ab en. 1. Für die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24 12 374 108 482 467 471 11	8 15 51 4 55 20 20 35
Capitel 1. 2 au f en d e Ausgaben. 1. Hur die Unterhaltung der Beamten und der Kanzellei	24 12 374 108 482 467 4 471	8 15 51 4 55

4. Pudget der Dorpatschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1.

Abschnt. 1. Für die Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Für die Unterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt 3. Für die äußere Wohleinrichtung der Stadt 4. Für Auszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben für das Militair 5. Für die Unterhaltung der Lehrs, Wohlthätigkeitss und anderer gemeinnützigen Anstalten 6. Für Bezahlung von Schulden und Bildung von ReservesKapitalien 7. Für steine Ausgaben Summa der lausenden Ausgaben	9761. 11898 1776 3374 505 820 18375	\$10p. 93 ¹ / ₂ 49 72 — — 22 36 ¹ / ₂
Capitel 2.		
Einmalige Ausgaben	500	0.01/
Summa aller Ausgaben	18875	$36^{1}/_{2}$
2. Einnahmen.	•	
Capitel 1.		
Gewöhnliche Einfünfte.		
Abschnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrokstücken 2. An Steuern von den Immobilien-Bestzern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An in directen Steuern 5. An Hilfseinkunsten 6. An geringfügigen und zufälligen Einkunsten	15074 1717 922 274 776 50	43 70 10 58 ¹ / ₂ 45
Summa der gewöhnlichen Einfunfte	18788	86 1/2
Capitel 2. Un anßerordentlichen Einfünsten	293 19082	99 85 ¹ / ₂
	13002	00-/2
3. Kapitalien. Penfions-Kapital Leih-Kasse Busammen	7626 36264 43891	$\frac{86^{3}/_{4}}{61}$ $\frac{47^{3}/_{4}}{4}$
5. Pudget der Porpatschen Quartier-Cassa.		
		4
1. Ausgaben. 1. Für die Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadzverwaltung. 2. Für die äußere Wohleinrichtung der Stadt, Remonte der Quartierhäuser und Anstalten 3. Für die Auszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben sür das Militair 4. Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Rapitalien 5. An kleinen Ausgaben 6. Gumma aller Ausgaben	565 1379 6330 1500 198	76 20 96
2. Einnahmen.		
1. An Steuern von Immobilien Besitzern	7398 2466 110 1992 11967 20453	16 18 12 26 12 33
CA COMPANIENCE		-

6. Budget der Wendenschen Stadt-Caffa.

1. Ausgaben.

Capitel 1.

Lanjende Ansgaben.		
ennienve anvyuven.	Mbl.	Rop.
Abichnt. 1. Unterhaltung von Behorden und Perfonen der Stadtverwaltung	2182	69
2. Unterhaltung der Stadtbefiglichfeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt	645	85
" 3. Für die äußere Wohleinrichtung der Stadt	1047 225	9 90
5 Sur die Unterhaltung der Lehr. Mahlthätigleite, und anderer gemeinnützigen Anftalten	1901	33
" 6. Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Rapitalien	571	48
" 7. Für kleine Ausgaben	271	_20
Summa der laufenden Ausgaben	6675	54
Capitel 2.		
Einmalige Ausgaben	545	
Summa aller Ausgaben	7220	54
2. Einnahmen.		
Capitel 1.		
- ' · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
Gewöhnliche Einfünfte.	,	4 -
Abschnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrofftuden	2822	10
" 2. An Steuern von Immobilien-Besthern	1668 255	57 —
" 4. An indirecten Steuern	26	91
" 5. An hilfseinfunften	2509	891/4
" An geringsügigen und zufälligen Einnahmen	4	59
Summa der gewöhnlichen Einfunfte	7287	$6^{1/4}$
Capitel 2.		
An außerordentlichen Einfunften	156	46
Summa aller Einfünfte	7443	521/4
3. Schulden	4035	55
1 Gauitatian	-	
4. Kapitalien.		
Benfions- und Armenhaus-Kapital	<u> 1344</u>	$71^{3}/_{4}$
7. Pudget der Werroschen Stadt-Cassa.		
1. Ausgaben.		
Capitel 1.		
Laufende Ausgaben.	•	
		4.5
Abschnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	1711 144	18
3. Für die äußere Wohleinrichtung der Stadt	$\begin{array}{c} 144 \\ 247 \end{array}$	23 23
4. Auszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair	800	71
" 5. Für die Unterhaltung der Lehr-, Wohlthätigkeits- und anderer gemeinnühigen Anstalten	27 65	90
"6. Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien	274	 42 ¹ / ₄
Gumma der laufenden Ausgaben	5943	$\frac{42\frac{7}{4}}{67\frac{1}{4}}$
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	JJ4J	0174
Capitel 2.		
An einmaligen Ausgaben		301/4
Summa aller Ausgaben	605 8	$97\frac{1}{2}$

Лифляндскихъ Губернскихъ Въдомостей часть неоффиціальная.

Livländische Gouvernements=Zeitung. Nichtossicieller Theil.

Пятнида, 5. Октября 1862.

M 115.

Freitag, ben 5. Detober 1862.

Частныя объявленія для неоффиціальной части принимаются по шести коп. с. за печатную строку въ г. Ригъ въ редакціи Губ. Въдомостей, а въ Венденъ, Вольмаръ, Верро, Феллинъ и Аренсбургъ въ Магистратск. Канцеляріяхъ.

Privat-Annoncen für den nichtofficiellen Theil zu 6 Kop. S. für die gebrochene Druckzeile werden entgegengenommen: in Riga in der Kedaction der Gouv.-Zeitung und in Wenden, Wolmar, Werro, Fellin u. Arensburg in den resp. Canzelleien der Nagisträte.

Neber Torf als Brennmaterial.

(Fortfetjung.)

Eine schwer zu erklärende Einwirkung auf den trocknenden Torf hat das Gefrieren, mahrscheinlich ift sie mit mit der Austrocknung ohne Frost zu indentificiren. Durch bas Arnstallisiren bes erkalteten Wassers wird die Torfmaffe in ihren feinsten Theilchen auseinandergeschoben und der Luft dargeboten, als ob der Torf völlig an der Luft entwässert worden mare. Durch bas Austrocknen aber verliert der Torf die Fähigkeit von Wasser wie früher durchtrankt zu werden, und in Folge bavon behalten bie kleinften Theilchen eine Glafticitat, welche der Abhafion unüberwindliche Schwierigkeiten bereitet. Man glaubt, daß der Torf bei der Austrocknung Hydratwasser verliert, welches bei nachträglichem Benegen nicht wieder aufgenommen wird; ich bin mehr geneigt, ben Grund barin zu suchen, daß die harzigen und fettigen Stoffe, welche dem nassen Rohtorf wie in Form einer Emulsion beigemengt find, während des Trodfnens die Stelle des Maffers einnehmen, die trocknen Torstheilchen durchdringen und vielleicht auch durch Ornbation in einen unlöslichen firnikartigen Ueberzug verwandelt werden.

Es ergiebt sich indes unabhängig von der Erklärung die Regel, daß der Tors jedenfalls vor einer die eigene Berdichtung überholenden Austrocknung geschützt werden muß. Es gilt diese Regel nicht nur für den gemahlenen Rohtors, sondern auch für den noch im Moore befindlichen, und es sollte die Entwässerung der Torsmoore nicht weiter getrieben werden, als daß sie für die Arbeiter zugänglich werden. Ebenso muß man bei Moorculturen den Tors vor völliger Austrocknung zu schützen suchen, z. B. durch Bedeckung mit Sand oder Erde, wenn nicht die Ackerkrume in eine höchst unsruchtbare, zundersörmige Masse (Heidekohle) verwandelt werden soll.

Die Lusttrocknung des Brenntorses wurde früher nur unter freiem himmel vorgenommen; jest wird der Gebrauch besonderer Trockenschuppen, den Ziegelschuppen entsprechend, immer allgemeiner, weil die Kosten dieser bald aufgewogen werden durch den Schutz, den sie gegen Sonne und Wind, Regen und mäßigen Frost gewähren. Unter günstigen Verhältnissen ist die Austrocknung der Torsziegel bis auf 20 Procent Wassergehalt binnen 3 Wochen vollendet; bei seuchter kühler Witterung kann die doppelte Zeit unzureichend sein.

Theils um fich von der Witterung unabhängiger zu machen, theils um fur gewiffe Zwecke, wo es sich um Entwickelung hoher Warmegrade oder um trockne Destillation handelt, einen höheren Trocknungsgrad zu erreichen, wen-

bet man geheizte Trockenhäuser an. Durch sie wird natürlich das Conto des Brenntors mit einem neuen, nicht unbedeutenden Anlagecapital und Betriebskosten belastet, und ehe man zu dieser Vertheuerung des Brenntorses schreitet, hat man genaue Verechnungen über die zu erwartenden Bortheile anzustellen. Wo man nicht über Wärme disponirt, welche bislang unbenütt verloren zegangen ist, wie dei vielen Hohösen und Hammer- oder Walzwerken, wird die erste Trocknung des Torse bis auf 30 Proc. Wassergehalt immer durch atmosphärische Wärme geschehen müssen. Die weitere Trocknung in geheizten Räumen scheint schnell betrieben werden zu können, ohne Gesahr für die Dichtigkeit der Ziegel.

Die Heizung ber Torftrockenhäuser geschah früher allgemein durch unmittelbare Einführung der Berbrennungsgase; bezüglich des Effectes konnte man zufrieden sein, wenn das benutte Brennmaterial nahezu frei von Wasser oder Wasserstoff war (Kohlen und Koke, Gichtgase); dagegen wird jene Einrichtung immer sehr seuergefährlich bleiben trot aller Funken sangenden Kammern mit Gitter u. s. m. Man erwärmt deshalb lieber mittelst Röhrenleitungen, in denen die heiße Verbrennungsluft circulirt und an denen sich die Lust des Kaumes erwärmt.

Mehr Schwierigkeit hat die Beantwortung der Frage gemacht, in welcher Richtung die trocknende warme Luft durch die Trockenhäuser zu führen sei? Man sah wohl ein, daß die Luft oben abgeführt werden musse, wenn sie durch Wasserausnahme leichter wird, und unten, wenn sie specifisch schwerer wird; aber wie verhält es sich mit der Veränderung des specifischen Gewichtes?

Nimmt man nur auf den Wassergehalt der Luft vor und nach dem Trocknen Rücksicht, so ist unbestreitbar die seuchtgewordene Lust specifisch leichter als die trocknere, denn das aufgenommene Wassergas vermehrt das Lust-volum mit einem Körper, dessen specifisches Gewicht nur etwa $^5/_8$ von dem der Lust beträgt. Bei der Wasseraufnahme erleidet die Lust aber noch eine andere Veränderung, sie wird abgekühlt und durch die Abkühlung specifisch schwerer. Die Antwort auf unsere Frage liegt also in der Berechnung über die Größe der eintretenden Lustverdünnung und Verdichtung. Je niedriger die Temperatur der Lust, um so weniger Wassergas kann die Lust enthalten und um so weniger disserien die specifischen Gewichte der trocknen und seuchten Lust; umgekehrt, se höher die Temperatur ist die bei 100° die Vergasung des Wos

fere unabhangig von ber Sattigungscapacitat ber Luft | 0,76 Meter Druck gleichviel; besgl. trochne Luft von 900 für Waffer stattfindet. Go wiegen 3. B. gleiche Volumis und feuchte Luft von 60". na trockne Luft von 33,30 und feuchte Luft von 290 bei

(Fortsetzung folgt.)

Befanntmachung.

3m Magazin bes Departements des Generalftabes in St. Petereburg am Neweln-Profpect im Saufe bes Saupt-Stabes Gr. Raiserlichen Majestät werben verkauft:

"Materialien fur Geographie und Statistik Ruglands (Матеріалы для географіи и статистики Россіи) дејашmelt von den Officieren bes Generalftabes und heraus. gegeben auf Allerhöchften Befehl vom Departement biefes Stabes.

Gegenwärtig erschienene Banbe:

1) Das Gouvernement Kurland, vom Obriftlieutenant Oranowsky, — 1862, — 2 Rbl. Portegelb für 2 Pfund, für Emballage 20 Kop. S.

- 2) Das Gouvernement Smolensk vom Stabscapitain Zebrikow, 1862. 1 Rbl. 50 Kop., Portogelo für 2 Pfund, für Emballage 20 Kop. Früher erichienene Banbe.
- 3) Das Gouvernement Rasan vom Obriftlieutenant Baranowitich, 1860, 2 Abl. 50 Rop.
- 4) Das Gouvernement Kafan vom Copitain Laptem, -1861, - 2 Abl. 50 Rop.

- 5) Das Gouvernement Kowno vom Obrifflieutenan. Afanasjew, — 1861, — 3 Abl.
- 6) Das Gouvernement Kostroma vom Obristlieutenant Krichiwoblozky, - 1861, - 2 Rbl. 50 Kop.
- 7) Das Gouvernement Wilna vom Capitain Korem, -1861, --- 3 Rbl. 50 Rop.
- 8) Das Gouvernement Jekaterinoslaw vom Capitain Pawlowitsch, - 1862, - 1 Rbl. 50 Rov.
- 9) Das General-Gouvernement Autais vom Stabscapit. Lawrentjew, - 1858, - 1 Abl. 50 Kop.
- 10) Materialien fur Statiftit Finnlands vom Capitain Alftan, - 1859, - 1 Rbl., bagu gehört:
- 11) Die Karte Finnlands (chromolithographirt) vom Capitain Alftan, -- 1860, - 2 Rbl.

Für die Werke 3 bis 11 ist für jedes das Portogeld für 2 Pfund und an Emballage 20 Kop. beizulegen.

Bei Abnahme von 10 Exemplaren eines jeden Werkes werden 10 Procent Rabatt vom Verkaufspreise bewilligt.

Bebilligt von der Genfur. Riga ben 5. October 1862.

Stettin-Rigaer Dampsschifffahrt

Hiermit die Anzeige, daß der Dampfer Hermann, Capt. Rlod, seine Fahrten zwischen bier und Stettin bis auf Weiteres einstellen wird, Das Dambiichiff Tilsit, Capt. Breedsprecher, sest indessen seine Fahrten regelmäßig fort und wird somit jeden zweiten Mittwoch eine Dampfschifffahrt von bier nach Stettin expedirt.

Mohr & Böhme.

hiemit zeige ich ergebenst an, daß ich von meiner Reife in's Ausland juruckgekehrt bin und die Führung meiner Geschäfte von heute ab wieder selbst angetreten habe.

Hofgerichts- und Rathsadvocat J. E. Vielrose.

Geschäfts-Local

des Sofgerichts-Advocaten Durchard v. Alot. kleine Schloßstraße, neue Nr. 8, parterre.

Janzensche Glanz-Wichse

früher von meinem verftorbenen Manne 3. G. Jangen und fpater von mir fabricirte, bisher in ber an ber Schwimntpforte im Safferbergichen Hause befindlichen, ehemal. J. G. Jangenschen, gegenwärtig Schumannichen Getrankehandlung ju Rauf gewesene renommirte Glang-ASichse ift nicht mehr in jener von bem Herrn Schumann, als Nachfolger meines verft Mannes, übernommenen handlung, fondern nur in der im Pletniko wichen Saufe, herren- und Schwimmstragen Gde, befindlichen Betrankehandlung bes Beren Langbein zu ben bekannten Preisen zu haben.

Wittwe J. Janzen. 2

3.

Wasserdichte und das Leder conservirende Stiefel-Schmiere

ift zu haben in der Stadt, kleine Schmiedestraße Rr. 25.

Angefommene Frembe.

Den 5. Det. 1862.

Petersburg; DB. Kaufleute Klein, Rosenberg und Jahns aus bem Auslande; Dr. Rausmann Segall von Tauroggen; Ho. Raufleute Rant und Lippmanowig von Moskau.

Stadt London. Dr. Dr. v. Merklin von St. | mann nebst Tochter aus Kurland; Dr. v. Skirmunt von Wilna; Dr. v. Hagemeister aus Liviand.

Hotel du Rord. Raiserl. Russischer Gesandter und wirkl. Geheimerath fr. Baron v. Butberg, Frau v. Com-St. Petersburger Hotel. Frau Baronin Klopp- mer nebst Familie von Wiesbaden; Fraul. Fork aus Kuriand; Hr. A. v. Trautvetter nebst Familie von Mitau; Töchtern, Hh. A. v. Reusner, Hr. Agronom Schirft. Baron Mirbald von Windau; Hr. Capit. Ed. Stri- ren aus Livland.

bolt von Consberg.

St. Danaburg. fr. Secondlieut. v. Stein von Rowno; Frau v. Ludginsty nebst Familie von Dunaburg. Frankfurt a. M. fr. Paftor Gofchigky nebft

Sotel be Courlande. fr. bimitt. Major Biful nebst Familie von Libau.

haus Biegand. fr. Major Pogoregth von Dunaburg.

Waarenpreise in Gilberrubeln. Riga, am 29. September 1862.

pr. 20 Garnis. 1	Ellerns per Faden 4 {	per Berlowez bon 10 Bud.	per Berkowez von 10 Pub
Buchweigengruße 5 5 50	Richten= 3 50 70 (Flaces, Arons 50	Stangeneisen 18 21
hafergruße	Grebnen Brennholz 2 30 50	" Brad= 46	Reshinscher Tabad
Berftengrupe 3 2 60	Gin Sag Brantwein am Thor:	Cofe-Dreiband	Bettfebern 60 115
Erbien	1 Prand - 141/2 15	Livland. " —	Knochen
per 100 Pfund	3/3 Prand - 161/2 —	Flachebebe	Pottasche, blaue
Br. Roggenmebi - 2 10 20	per Bertoweg bon 10 Bud.		" weiße
Beigenmehl = 44 60	Dieinbanf	" weißer	Caeleinsaat per Tonne
Rartoffeln pr. Tichet 75 10	Ausschußbanf		Thurmfaat per Tichet 133/4 15
Butter pr. Bub 8 20 80	Pahhani	Talglichte per Put 6	Echlagiaat 112 \$ - − −
фи " "Я 50 55	" ichwarzer	per Bertowez von 10 Pub.	Panffaat 108 1k
Snrch , , , 40 45	Ipré	€eife	Weizen à 16 Tscht
per Raden.	Trujaner Reinbanf	Cantel	Gerfte a 16 "
Birten-Brennbolg 5	, Paybani — —	Reinot 34	Roggen à 15 " - —
Birten= und Ellern=	" Ipre ——	Backs ver Bud · 151/2 16	Spafer & 20 Garg 1 20 25

Beld: und Ronds: Courfe.

	A13	E eth 1	ELS,	e tr	V . W	no Sourse de		CX 4			
SID ach fal	- unb	Obalh. O	Kannia			Fonds Courfe.		eschloffen		Berfauf.	Raufer
zoent le	. and	Meth.	Sparie.				27.	28.	29.	1	!
Amfterdam 3 Monate -	1	75	Gs. S. ((ē. \		Livi. Pfandbriefe, fundbare		111	, m	, ,,	993/4
Antwerpen 3 Monate -		-	Es. &. (Livl. Pfandbriefe, Stieglis	**		**	"	*
dito 3 Monate —	_		Centime	es. nor 1	Яы, €.	Livl. Rentenbriefe	. 4		"	1	
hamburg 3 Monate ' -		2	€.\$.£	`U. [1	Bibi. C.	sente manneticle, thurst,	11	"	. "	99	7
London 3 Monate -	3	53/4	Pence @			Rurl. Dito Stieglig		. **	"		."
Baris 3 Monate —		- '	(6.e)	nt. J	•	Chft. dite fundbare		"	7		99
	ſù.	dloffen		Olay Pare	Raufer.	Ebft. Dito Sieglit	"	≯ -	"	<u> </u>	#
Konds · Courfe.				zittiuu.	Blunier.	1 7 Cm 4 cm C 3 mg - ~		#		*	•
. 1	27.	28.	1 29.	i	-	Finnl. 4 rGt. Glb Unleibe	"	*	*	. ,,	7
6 plet. Inscriptionen pCt.	#	**		н	*	Bankbillete	#	7	-	#	7
5 to. Ruff. Engl. Unleibe		77	11	"		41 pCt. Ruff. Eifenb.=Oblig.	At		•	*	
41 de. dito dito difo pEt.		"	h ++	neral	Awa .	Actien-Breife.			1		1
5 pCt. Infeript. 1. & 2. Anl.	**	**	#	971/2	971/2	<u> </u>		1	ł	i	
5 pCt. dito 3. & 4. do.	Λ 		1 11	0.50	961/4	Eisenbahn = Actien. Bramie			1	1	1
5 plet. dito 5te Anleibe	97	,	*	97	97	pr. Actie v. Rbl. 125:	*			*	
5 rCt. dito 6te do.	#	"	×	"	*	Gr. Ruff. Babn, volle Gin=	*	*	"	W	*
4 pCt. dito Sope & Co.		•	"	*	"	zablung Mbl.	,	77	"	*	lp.
4 plet, dito Stieglin& Co.	"	"	W	001/		Gr. N.J. Bahn, v. E. Mb. 374		"	*	*	*
5 plt. Reiche Bant Billete	#	i •	j #	991/2	' "	Riga-Dünab. Bahn Abl. 25		*	*	"	*
5 p&t. Safenbau = Obligat.	i .	80) 6	.,	1 14	tito dito dito Mbl. 50					

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Einmaliger Abbrud der gespaltenen Zeile kofter & Kon-gweimigliger 4 K. dreimaliget 5 K.S. u. i. w. denon-ten für Lie-und Aurkand für den pebesmaligen Abbrud der gespaltenen Zeile & Kon.S. Durchgebenne Zeiler loften das Todreite. Zohlung I ober I-mal jährlich für alle Gutsbermaltungen, auf Wunich nich der Pro-mingeration für die Gommenwenks. Gebruch numeration fur die Bouvernentente-Beitung.

Ericeint nach Erfordernig eine, zweie auch dreimal möchentlich.

Inferate merben angenommen in der Redaction ber Bouvernements-Zeitung und in ber Bouvernements . Typographie: Auswärtige haben thre Annoncen an die Redaction zu fenden

M 114.

Riga, Freitag, den 5. October

1862.

Angebote.

Das jum Oute Golgewoth, Rirchfpiel Tirfen,

gehörige Beigut Beiffenhof, ift von Georgi verfauft 1863 ab zur Alrrende zu vergeben und baben sich bierauf Reflectirende an die ortliche Guts : Bermaliung gu

(3 mal für 25 Rov.)

menden.

Belgische Patent-Wagenschmiere und Viehsalz Th. Goebel.

fl. Sande und Schmiedeftraße Nr 10.

(3 Mal für 15 Kop.)

Solide gearbeitete inländische

hinen-Treibrieme

aus Hanfgespinnst in allen Dimensionen empfiehlt

G. Dittmar, Riga, Schlofiftrafe Nr. 17.

1

Anzeigen für Kur- und Livland.

Auf dem Pastorate Talsen werden auch in diesem Herbste, wie zum nächsten Frühjahre

bitbäume verkauft. als: Aepfel, Pflaumen und Kirschen, in vielen der edelften Sorten. Stammböbe 5 bis 6 Fuß, tragbar, ganz mager gezogen, daber besonders ausdauernd. Preis 50 Rop. S. das Stück oder 45 Rbl. S. das Hundert. Auch find daselbst starke Rastanienbäumchen 5, 6 und 7 Fuß hoch zu 15, 20 und 25 Rbl. das Hundert zu haben, das Taufend, in gleicher Bertheilung nach der angegebenen verschiedenen Sohe, zu 150 Abl. S. Die Kastanien können schon jetzt gleich abgegeben werden.

Bastorat Talsen, Ende August 1862. (Rurl. Goup.=Btg. Nr. 68, vom 25. Aug. 1862.)

Maschinen-Gurten (oder Treibriemen) von beliebigen Breiten nach der neuesten Art und von reinem Hanf bearbeitet, die sich durchaus nicht recken. werden zu annehmbaren Breisen bestens empfoh-Proben werden gegeben, sowie Bestellungen entgegengenommen bei den Herren Raufleuten L. Ec in Riga und Constantin Kadejew in Mitau. auch direct vom Unterzeichneten. Gleichzeitia bitt ich, mir guten ungebrochenen Flachs zum Rauf anzubieten. Mitau, im Septhr. 1862. 2

> Seilermeister 28. Semmel. an der Doblenschen Strafe Nr. 27. (Kurl. Gouv.=Big. Rr. 73, vom 12. Sept. 1862.)

Redacteur Alingenberg.

Einnahmen. Capitel '1. 2.

Gewöhnliche Einfünfte.		
	ЯЫ.	Kop.
Abschnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrofffücken	71	25
o. an Steuern von ven Zinduttenen	956 227 9	30
" 4. an inditetien Steneth	23	$74^{1}/_{2}$
" 5. an Oulsemiuniten	1128	Ğ.
Summa der gewöhnlichen Einkunfte	4458	$44^{1/2}$
Capitel 2.		
An außerordentlichen Einkunften	1600	53
Summa aller Einfünste	6058	$97\frac{1}{2}$
3. Kapitalien.		
Penfions= und Reserve-Kapital	6130	231/4
O Rubant San 190 at Change of the contract		, ,
8. Judget der Walkschen Stadt-Cassa.		
1. Ausgaben.		
Laufende Ausgaben.		
Abschnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Bersonen der Stadtverwaltung	4600	
. 2. Untervallung der Stadtvenklichteiten und Miethe von Localen nan Seiten der Stadt	1968 289	81 64
" 3. Hur die augere Wohleinrichtung der Stadt	4050	
" 4. Ausgahung von Luaritergelvern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair	. 14	26
6. Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien	163 6	57
" 7. Für kleine Ausgaben	306	$\frac{-1}{17^{1}/_{2}}$
Summa aller Ausgaben	5273	$\frac{7}{45^{1/2}}$
2. Einnahmen.		, -
2. Einnahmen.		•
Gewöhnliche Einfünfte.		·
Gewöhnliche Einfünfte. Mus den Stadtbestklichseiten und Obroststäcken	1459	48
Gewöhnliche Einfünfte. Abschut. 1. Aus den Stadtbesttylichseiten und Obrossstücken	1459	48
Gewöhnliche Einkünfte. Abschut. 1. Aus den Stadtbesttylichkeiten und Obrokstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestyern 3. An Steuern von den Industriellen	365	48 90
Gewöhnliche Einkünfte. Abschut. 1. Aus den Stadtbestylichkeiten und Obrosstücken " 2. An Steuern von Immobilien-Bestyern	365 5	90
Bewöhnliche Einkünfte. Abschut. 1. Aus den Stadtbestylichkeiten und Obrokstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestzern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hilfseinkünsten 6. An geringsügigen und zusälligen Einnahmen	365	
Wbschnt. 1. Aus den Stadtbesttylichkeiten und Obrokstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestzern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hilfseinfünsten 6. An geringsügigen und zufälligen Einnahmen Summa aller Einkünste	365 5	90
Whichnt. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrosstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestzern 3. An Steuern von den Judustriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hilfseinfünsten 6. An geringsügigen und zusälligen Einnahmen Summa aller Einkünste	365 5 3377	90 81 ½
Wbschnt. 1. Aus den Stadtbesttylichkeiten und Obrokstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestzern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hilfseinfünsten 6. An geringsügigen und zufälligen Einnahmen Summa aller Einkünste	365 5 3377	90 81½ — 19½
Whichnt. 1. Aus den Stadtbesttylichseiten und Obrosstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestzern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hisseinfünsten 6. An geringsügigen und zufälligen Einnahmen 3. Kapitalien. Reserve-, Eklunsche Legat und Reserve-Kapital	365 5 3377 — 5208	90 81½ — 19½
Whichnt. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrosstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestzern 3. An Steuern von den Judustriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hilfseinfünsten 6. An geringsügigen und zusälligen Einnahmen Summa aller Einkünste	365 5 3377 — 5208	90 81½ — 19½
Bewöhnliche Einkünste. Abschut. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrosstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestyern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An hisseinfünsten 6. An geringsügigen und zufälligen Einnahmen 3. Kapitalien. Reserve-, Eklunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Budget der Wolmarschen Stadt-Casa.	365 5 3377 — 5208	90 81½ — 19½
Whichnt. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrofstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestyern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hilfseinfünsten 6. An geringsügigen und zufälligen Einnahmen 3. Kapitalien. Reserve-, Eklunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Budget der Wolmarschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben.	365 5 3377 — 5208	90 81½ — 19½
Bewöhnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrokstücken " 2. An Steuern von Immobilien-Besitzern " 3. An Steuern von den Judustriellen " 4. An indirecten Steuern " 5. An Hilzseinfünsten " 6. An geringfügigen und zusälligen Einnahmen — 3. Kapitalien. Reserve, Eklunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Pudget der Wolmarschen Stadt-Casa. 1. Ausgaben. Capitel 1.	365 5 3377 — 5208	90 81½ — 19½
Bewöhnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrokstücken 2. An Steuern von Immobilien-Besigern 3. An Steuern von den Judustriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hisseinfünsten 6. An geringfügigen und zufälligen Einnahmen 3. Kapitalien. Reserve-, Eklunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Budget der Wolmarschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1. Lauf en de Ausgaben.	365 5 3377 — 5208 11722	90 81 ¹ / ₂ — 19 ¹ / ₂ 66
Be wöhnliche Einkünfte. Abschut. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrokstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestyern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hisseinfünsten 6. An geringfügigen und zufälligen Einnahmen 3. Kapitalien. Reserves, Eklunsche Legat und Reserves-Kapital 9. Pudget der Wolmarschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1. Laufgaben.	365 5 3377 5208 11722	90 81 ¹ / ₂ 19 ¹ / ₂ 66
Be wöhnliche Einkünfte. Abschut. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrofstücken 2. An Steuern von Immobilien-Besigern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An hilfseinfünsten 6. An geringsügigen und zufälligen Einnahmen Summa aller Einkünste 3. Kapitalien. Reserves, Eklunsche Legat und ReservesKapital 9. Indget der Wolmarschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1. Laufenstung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung.	365 5 3377 — 5208 11722	90 81 ¹ / ₂ 19 ¹ / ₂ 66
Bewöhnliche Einkünste. Abschut. 1. Aus den Stadtbestslichkeiten und Obrosstücken. 2. An Steuern von Immobilien-Besigern. 3. An Steuern von den Industriellen. 4. An indirecten Steuern. 5. An hilseinfünsten. 6. An geringsügigen und zusälligen Einnahmen. Summa aller Einkünste 3. Kapitalien. Reserve, Essunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Budget der Wolmarschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1. Lauf en de Ansgaben von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung der Stadtbessichten und Mietsbesonen von Seiten der Stadt 3. Kür die äußere Wohselinichtung der Stadt 4. Ausgahlung von Quartiergesbern an Militairbeamte und andere Ausgaben sützs Militair	365 5 3377 5208 11722 1237 287 590 211	90 81½ - 19½ 66 30 40 5
Bewöhnliche Einkünste. Abschut. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrosstücken 2. An Steuern von Immobilien-Bestyern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Silfseinfünsten 6. An geringsügigen und zusälligen Einnahmen Summa aller Einkünste 3. Kapitalien. Reserve, Essunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Budget der Wolmarschen Stadt-Cassa. Capitel 1. Laufende Legat und Reserve-Kapital Lustegaben. Capitel 1. Laufendtung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 1. Unterhaltung von Behörden und Miethe von Localen von Seiten der Stadt 3. Kür die äußere Wohseinrichtung der Stadt 4. Ausgabsung von Duartiergesbern an Militairbeamse und andere Ausgaben fürs Militair 5. Hür die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigseits- und anderer gemeinungstaen Aussaltung 7. Hunterhaltung der Lehre, Wohlthätigseits- und anderer gemeinungstaen Aussaltung 8. Kür die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigseits- und anderer gemeinungstaen Aussaltung 8. Kür die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigseits- und anderer gemeinungstaen Aussaltung	365 5 3377 5208 11722 1237 287 590 211 1165	90 81½ 19½ 66 30 40 5 26
Bewöhnliche Einkünste. Abschut. 1. Aus den Stadtbestslichkeiten und Obrosstücken. 2. An Steuern von Immobilien-Besigern. 3. An Steuern von den Industriellen. 4. An indirecten Steuern. 5. An hilseinfünsten. 6. An geringsügigen und zusälligen Einnahmen. Summa aller Einkünste 3. Kapitalien. Reserve, Essunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Budget der Wolmarschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1. Lauf en de Ansgaben von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung der Stadtbessichten und Mietsbesonen von Seiten der Stadt 3. Kür die äußere Wohselinichtung der Stadt 4. Ausgahlung von Quartiergesbern an Militairbeamte und andere Ausgaben sützs Militair	365 5 3377 5208 11722 1237 287 590 211 1165	90 81½
Be wöhnt liche Einkünsten. Abschut. 1. Aus den Stadtbestylichseiten und Obrostünken 2. An Steuern von Immobilien-Bestüern 3. An Steuern von den Industriellen 4. An indirecten Steuern 5. An Hisseinkünsten 6. An geringsüggen und zusälligen Einnahmen Summa aller Einkünste 3. Kapitalien. Reserve-, Eksunsche Legat und Reserve-Kapital 9. Dudget der Wolmarschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1. La u f e n d e A u s g a b e n. Abschnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 1. Unterhaltung der Stadtscssssssssssssssssssssssssssssssssss	365 5 3377 5208 11722 1237 287 590 211 1165 167	90 81½ 19½ 66 30 40 5 26

emmaligen Ausgaden Soo — Enuma aller Ausgaden 4458 9 2. Einnahmen. Gapitel 1. So ew de fin i de Ein fün it e. So ew de fin i de Ein fün it e. So ew de fin i de Ein fün it e. So ew de fin i de Ein fün it e. So ew de fin i de Ein fün it e. So ew de figure noch den Ausgaftelen 1564 6 4. An indereten von den Ausgaftelen 1564 6 Enuma der Gewöhnlichen Einfünften 242 5 So du Stellen von den Ausgaftelen Einfünfte 25 5 Ausgaftel 2. Ausgaben. Gapitel 2. Ausgaben. Gapitel 1. Laufgaben. Gapitel 2. Ausgaben der Einfünfter der Einbermolfung 4061 Ausgabing von Lauftern und Weisperen der Etabberwolfung 4061 Ausgabing von Laurtergelben aus Wilteliebenme und andere Ausgaben fürs Militäter 4062 Ausgabing von Euthern und Wilteliebenme und andere Ausgaben fürs Militäter 4062 Bauma der Einfenden Missaben 97539 Gapitel 2. n einmaligen Ausgaben Enuma aller Ausgaben 1477 Gapitel 2. n einmaligen Ausgaben der Der Etabberfiglichteten und Derefinden Gunfallen 1622 Capitel 2. Ausgabitel 2. Rauma aller Ginfünfte 9982 Capitel 2. Aus Etenen den Sambellien selfigern 3999 Capitel 2. Aus Etenen den Sambellien selfigern 3999 Gapitel 2. Aus Etenen den Sambellien selfigern 3999 Gapitel 2. Aus Etenen den Sambellien selfigern 3999 Gapitel 2. Aus Etenen den Ausgaben 6025 Aus Gemen der Ginfünfte 9982 Aus Etenen den Ausgaften 6025 Aus Gemen der Ginfünfte 9982 Aus Etenen den den Indüligen Cinnahmen 2020 Gapitel 2. Aus Gemen der Ginfünfte 9982 Ausgaben Gemen der Ginfünfte 9982	or what o		
2. Einmahmen. Capitel 1. Gavitel 2. Na Getwent von Jamusbillen Befigten 2. Lin Getwent von Gamusbillen Befigten 3. An Getwent von Gamusbillen Befigten 3. An Getwent von Gamusbillen Befigten 4. An indiverten Etwen 4. An indiverten Etwen 5. An Getwent von Gamusbillen 6. An geringfügliger und wisälligen Ginnabmen 6. An geringfügliger und wisälligen Ginnabmen 6. An geringfügliger und wisälligen Ginnabmen 7. Angerenbentlichen Gintänften 7. Angerenbentlichen Gintänften 7. Angerenbentlichen Gintänften 8. Angeitel 1. Luksgaben. Gapitel 1. Luksgaben. Gapitel 1. Luksgaben. Gapitel 1. Luksgaben von Getten der Stadt 2. Literhaltung der Erabthefisikänkeiten und Nichermaltung 2. Literhaltung der Erabthefisikänkeiten und Wicher von Geaten von Getten der Stadt 4. Angesphing von Gamtergeiben mit Angelieben er Kradbrerwaltung 2. Literhaltung der Erabthefisikänkeiten und Wicher von Geaten von Getten der Stadt 4. Angesphing von Gamtergeiben und Wicher von Geoden von Getten der Stadt 4. Angesphing von Gamtergeiben und Wicher von Geoden von Getten der Stadt 5. An für die Unterbaltung der Erabthefisikänkeiten und Wicher und Wicher von Genen von Getten der Stadt 6. Bezahlung von Angeren Berechenschaptichten 6. Bezahlung von Getteren und Wicherenschaptichten 6. Bezahlung von Getteren 7. Han feine Ausgaben Gapitel 2. n einmaaligen Angeren Studien und Wicher und Angeren Genenmäßigen Unfalten Gapitel 1. Genen über der Getteren 44568 2. An Getwen von Jamnobillen Angeren 6. An geringlägigen und zufälligen Einnahmen 6. An geringlägigen und zufälligen 6. Angerenbentlichen Einfünften 6. An geringlägigen und zufälligen 6. Angerenbentlichen Einfünf			Rop.
2. Einnahmen. Gapitel 1. Se ew de hat is de Estabstefigliäckeiten und Obreschäcken	in etumaligen Ausgaben		$\frac{-}{91^3}$
Gapitel 1. Sewöhnliche Einfünfte. Sewöhnliche Einfünfte. Sewöhnliche Einfünfte. 3. In Steuern von Ammebitien Befigern 730 1: 3. In Steuern von En Aubufriellen 34: 4. In midirecten Einen 34: 5. An Hilberhalmiten 22: Gavitel 2. ausgerordentlichen Ginkiniten 2. 1301 Semmua aller Ginkiniten 42: Gavitel 2. ausgerordentlichen Ginkiniten 44: 1301 Semmua aller Ginkiniten 44: 3. Kapitalien. Gapitel 1. Lutsgaben. Capitel 2. An unsaahung den Sehörden und Riedenen von Caclen von Eciten der Ciadr 13: 3. Kapitalien. Samma aller Einfünfte 13: 406 Hinterhalming der Erabtbefigithetein und Riedene von Caclen von Eciten der Ciadr 13: 407 Ansaahung von Sehörden und Riedenen und dudere Ausgaben fürs Mittati 15: 5. An de luterkalming der Erabtbefigithetein und Riedene und andere Ausgaben fürs Mittati 15: 6. Bezahung von Schöften aus Mittatischen und andere Ausgaben fürs Mittatischen 2. Capitel 2. a einmaa der Ausgaben 99:82 2 Capitel 2. Capitel 1. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 3. Capitel 2. Capitel 3. Capitel 4. Capitel 3. Capitel 4. Capitel 4. Capitel 5. Capitel 6. Capitel 8. Capitel 9. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 3. Capitel 3. Capitel 3. Capitel 4. Capitel 4. Capitel 3. Capitel 4. Capitel 5. Capitel 6. Capitel 8. Capitel 8. Capitel 9. Capitel 1. Capitel 1. Capitel 1. Capitel 1. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 3. Capitel 3. Capitel 4. Capitel 6. Cammaa aller Ciufinite Capitel 8. Capitel 8. Capitel 8. Capitel 8. Cammaa aller Ciufinite Capitel 8. Capitel 9. Capitel 8. Capitel 9. Capitel 8			
Gewähnlichen Einfünsten und Oberhäften	·	•	
ofchnt. 1. Uns den Stadtbesiglichfeiten und Obreschücken 758 9. 2. 2n Sienern von Ammobilien-Bestgern 730 1. 3. 3n Geinern von den Andhöltien-Bestgern 730 1. 3. 4n indirecten Einern 34. 5. 5n höftigeinführten 6. 6. 2n geringsügigen und zufälligen Einnahmen 5. Gavitel 2. a angerordentlichen Eintümften 1. 10. Budget der Arensburgschen Stadt-Casa. 1. Ausgaben. Capitel 1. 2 an se nu be Ausgaben. Capitel 1. 2 an se nu be Ausgaben 1. 2 lituterbaltung von Behörden und Perspenen der Stadtverwastung 4. 3. Kapitalien. Capitel 1. 2 an se nu be Ausgaben 1. 3. Kür die äußer Webleinschäftischeinen und Andere Ginstänften 1. 5. Kär die langere Webleinschäfting der Stadt 1. 4. Angsablung von Caurtiergeben am Militärbeamte und andere Ausgaben strie Militair 5. 5. Kär die Langere Webleinschäfting der Stadt 2. 6. Bestaldung von Caurtiergeben am Militärbeamte und andere Ginstänften 1. 5. Kär die Langere Webleinschäfting der Stadt 2. 6. Bestaldung von Caurtiergeben am Militärbeamte und andere gemeinnißigen Ansfalten 1. 6. Bestaldung von Caurtiergeben am Militärbeamte und andere gemeinnißigen Ansfalten 1. 6. Bestaldung von Caurtiergeben 2. 6. Capitel 2. n einmaligen Ansgaben 222 6. Capitel 3. 8. Gemma aller Ansgaben 9982 2. 2. Einnahmen. Capitel 1. 6. En seinern von Ammobilien-Bestgern 3989 3999 2. 2. Einnahmen. Capitel 1. 6. An geringsigigen und zufälligen Einnahmen 1. 6. An geringsigigen und zufälligen Einnahmen 2. 6. An geringsigigen und zufälligen Einnahmen 3999 3999 3999 3999 3999 3999 3999 39			
2. An Stenern von Immobilien Bestpern			
3. 8în Steuern von den Judufriellen	The state of the s		95
4. An indirecten Steneen 34 28 8 6 80 An geringlügigen und zufälligen Einnahmen 56 An geringlügigen 20 An Stapitalien 56 A			$\frac{12}{62}$
5. An geringitägigen und zufälligen Einnahmen 26 5 5 6 3 1 1 20 5 1	4. An indirecten Stenern	34	- 1
Gavitel 2. Samma der gewöhnlichen Einfünften 1301 81 Summa aller Einfünften 4458 91 3. Kapitalien. 1931 81 10. Budget der Arensburgschen Stadt-Casa 1931 81 12. Lutsgaben. Gapitel 1. 2. unterbaltung von Behörden und Personen der Stadtberrvaltung 4901 1219 61 62 62 62 62 62 62 62	5. Un Silferinfunften		86 50
Gapitel 2. 1301 81 Summa aller Einfünfte 3. Kapitalien. 1931 8 10. Pudget der Arensburgschen Stadt-Casa. 1. Lusgaben. Sapitel 1. La u sen den Musgaben. Sapitel 1. La u sen den Musgaben. Sapitel 2. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 3. Kür die ängere Behöleinschung der Stadt und andere Musgaben sies Militair Anspahung von Tauartiergelbern und Mietsbe von Localen von Seiten der Stadt 1569 16. 3. Kür die ängere Behöleinschung der Stadt. 4. Anszahlung von Cauartiergelbern am Militairbeanne und andere Ansgaben sins Militair Anspahung von Edulen und Bildung von Reservensapitalien. 5. Kür die ilnterhaltung der Lehr, Wohlthäusseinste und anderer gemeinnüßigen Ansfalten 1503 – 16. Sapitel 2. Reinmaligen Ansgaben Capitel 2. Reinmaligen Ansgaben Capitel 1. Gewöhnt in der Einfünste Misgaben 147 7 Summa aller Ansgaben 9982 2 2. Einmahmen. Gapitel 1. Gewöhnt in der Einfünste Misgaben 14 68 2 2. Einmahmen. Gapitel 1. Gewöhnt in der Einfünste 14 68 2 2. Einmahmen. Gapitel 2. Reinma aller Ansgaben 14 68 2 3. Mischenern von Ammobilien Bestigern 14 68 2 3. Mischenern von Ammobilien Bestigern 14 6 3. An geringsügigen und zulälligen Ginnahmen 11 9 Eapitel 2. In außerordentlichen Einfünsten 11 9 Eapitel 2. In außerordentlichen Einfünsten 11 9 Eapitel 2.			61,
außerordentlichen Eintänsten 3. Kapitalien. 3. Kapitalien. 10. Budget der Arensburgschen Stadt-Casa. 1. Lusgaben. Sapital 1. La n i en d e An s g a b e n. Schicht. 1. Unterbaltung von Behörden und Personen der Stadt von Sectien der Stadt 1219 6 A fin die außere Behöherischung der Stadt füsser und Abertonen der Enabtverwaltung 4901 1219 6 A fin die Aufere Behöherischung der Stadt A Musgabung von Quartiergeldern an Mitsichebannte und andere Ausgaben fürs Mitsier 1569 1 A Musgabung von Quartiergeldern an Mitsichebannte und anderer Ausgaben fürs Mitsier 1503 – Kür die Unterbaltung der Stadt Barbeit 2. n einmaligen Ausgaben Capitel 2. n einmaligen Ausgaben Capitel 1. G e w ö hu i d e C i n f ü n f t e. bichnt. 1. Aus den Stadtschissischen und Drecksücken Capitel 1. G e w ö hu i d e C i n f ü n f t e. bichnt. 1. Aus den Stadtschissischen und Drecksücken Capitel 1. G e w ö hu i d e C i n f ü n f t e. bichnt. 1. Aus den Stadtschissischen und Drecksücken Capitel 2. 2. Einmahmen. Gapitel 3. 3. An Steuern von Emmobilien Bestigern 5. An Gilseinstäusten Capitel 2. In außerordentlichen Einfünsten Samma der gewöhnlichen Einfünste Samma der gewöhnlichen Einfünste Samma aller Gintünste		0101	σ,
3. Kapitalien. 3. Kapitalien. 3. Kapitalien. 10. Pudget der Arensburgschen Stadt-Casa. 1. Ausgaben. Capitel 1. Lau saben. Capitel 1. Lau saben. Capitel 1. Lau saben. Capitel 1. Lau sabing von Behörden und Personen der Etadtverwaltung. Linterbaltung von Sehörden und Personen der Etadtverwaltung. Linterbaltung von Sehörden und Wiethe von Lecalen von Seiten der Stadt 1219 Anskahlung von Quartiergelten an Militaitebante und anderer Anskahlung der Seher., Wohltaitebante und anderer gemeinnüßigen Anskallung der Seher, Wohltätigeites und anderer gemeinnüßigen Anskallen. Kapitel 2. Auf fleine Ausgaben Capitel 2. Capitel 2. Capitel 1. Gewöh il i de Cinfünfte. Semma aller Ausgaben Capitel 1. Gewöh il i de Cinfünste. Semma aller Ausgaben Capitel 1. Semma aller Ausgaben Semma aller Gintünfte 4568 2 2 Ausgaben Capitel 2. Semma aller Gintünfte	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1001	5.6
3. Kapitalien. 10. Pudget der Arensburgschen Stadt-Cassa. 1. Lukgaben. Gapitel 1. Luksgaben. Gapitel 1. Luksgaben. Gapitel 1. Lukspaltung von Behörden und Perfonen der Stadtverwaltung Linterhaltung vor Schödtessischistischieftliste von Recalen von Seiten der Stadt Amsgablung von Dantiergelbern an Militatiebeame und andere Ausgaben fürs Militair Krie die Unterhaltung der Schöltsätischiedene und andere Ausgaben fürs Militair Krie de Unterhaltung der Schöltsätischiedene und andere Ausgaben fürs Militair Krie de Wickspaltung der Schöltsätischiedene und andere gemeinnüßigen Ausgaben Gapitel 2. n einmaligen Ausgaben Capitel 2. n einmaligen Ausgaben Capitel 1. Ge w ö h n l i de E i n f ü n f t e. bidnu. 1. Uns den Stadtbessischiedeiten und Obreksitäen Capitel 1. Ge w ö hu l i de E i n f ü n f t e. bidnu. 1. Uns den Stadtbessischiedeiten und Obreksitäen 2. Un Stenern von Immobilien-Bestigern 3. An Stenern den den Judustriesten Eumma der gewöhnlichen Eintünste Capitel 2. un außerordentlichen Eintünsten Eumma aller Einfünste Sam geringlügigen und zufälligen Einnahmen Eumma der gewöhnlichen Einfünste Eumma aller Einfünste Summa aller Einfünste	lu außerordentlichen Einkunften		
10. Budget der Arensburgschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Capitel 1. La n sen de Ausgaben. Capitel 1. Latterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung 2. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung 3. Hinterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung 4901 2. Unterhaltung von Behörden und Aersonen der Stadtverwaltung 4901 3. Kapitel Ausgabsung von Laartiergeldern an Militairbeamte und audere Ausgaben stürs Militair 5. Kür die Unterhaltung der Echte. Wohlthätigkeits und andere Ausgaben stürs Militair 6. Bezahlung von Scherve-Kapitalien 7. Kür fleine Ausgaben 6. Sezahlung von Scherve-Kapitalien 6. Dezabsung von Scherve-Kapitalien 7. Kür fleine Ausgaben 6. Capitel 2. Capitel 2. Capitel 1. Gewöhnlich Gewöhnlichen 6. Ausgaben 6. De wöhnlich Einfünstelen 6. Aus geringsügigen und zusülligen Einnahmen 6. Aus geringsügigen Einstünsten 6. Aus geringsügigen 6. Aus der Einstünsten 6. Aus geringsügigen 6. Benamma aller Eintünsten 6.	· ·	4458	95 4
10. Budget der Arensburgschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben. Gapitel '1. La u s en d e A u s g a b e n. bichnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtwerwaltung 1. Unterhaltung von Schörden und Personen der Stadtwerwaltung 2. Unterhaltung der Stadtbessischeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt 3. Kär die ünsere Wehleinrichtung der Stadt 4. Anszahlung von Schörden und Militaitesamte und andere Ausgaben sürs Militair 5. Kür die Unterhaltung der Lehr, Wehlthätigseits- und anderer gemeinnühzigen Anstalten 6. Bezahlung von Schulden und Bildung von Keierve-Kapitalien 7. Kür steine Ausgaben Capitel 2. n einmaligen Ausgaben Capitel 2. 2. Einmahmen. Capitel 1. Ge w ö h n l i de E i n f ü n s t e. bichnt. 1. Aus den Stadtbessisslichsteiten und Obressischen 3 No Steuenen von Immobilien-Vessischen 3 No Steuenen von Immobilien-Vessischen 3 No Steuenen von Engaberiesen 4 An indirecten Steuern 5 An Hilligen Chunahmen 6 Apitel 2. In ausgerordentlichen Einfünsten 6 An geringsügigen und zusälligen Chunahmen 6 Apitel 2. In ausgerordentlichen Einfünsten 6 Aus geringsügigen und zusälligen Chunahmen 6 Apitel 2. In ausgerordentlichen Einfünsten 6 Aus geringsügigen und zusälligen Chunahmen 6 Ausgaben 6 Ausgaben 6 Ausgaben 6 Ausgaben 6 Ausgaben 7 Ausgaben 7 Ausgaben 7 Ausgaben 7 Ausgaben 8	·		500
1. Ausgaben. Capitel 1. Lanterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	Benfions- und Reserve-Rapual	1931	80³,
1. Ausgaben. Capitel 1. Lanterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	10 Andast dar Aranchuraldan Stadt Walla		
Capitel 1. 2 au s c n d e Au s g a b e n. bichnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung			
Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	1. Uusgaben.		
Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	Cavitel '1.		
bichnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Aersonen der Stadtverwaltung	·		
2. Unterhaltung der Stadtbestellichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt 3. Huszahlung von Wolsen Abeleinrichtung der Etadt 4. Anszahlung von Quartiegeldern an Militaitbeamte und andere Ausgaben sürs Militait 4. Anszahlung von Quartiegeldern an Militaitbeamte und andere Ausgaben sürs Militait 419 420 5. Bezahlung von Sechusen und Bildung von Reserve-Kapitalien 6. Bezahlung von Schulken und Bildung von Reserve-Kapitalien 7. Für steine Ausgaben 6. Dezahlung von Schulken und Bildung von Reserve-Kapitalien 7. Für steine Ausgaben 6. Summa der laufenden Ausgaben 7. Summa aller Ausgaben 7. Summa aller Ausgaben 7. Summa aller Ausgaben 7. Summa aller Ausgaben 7. Summa der Laufenden Ausgaben 7. Summa aller Ausgaben 7. Summa der Etadtbestelliglichteiten und Obrokstücken 7. Aus den Stadtbestilzlichkeiten und Obrokstücken 7. Aus den Stadtbestilzlichkeiten und Obrokstücken 7. Aus indirecten Steuern 7. Aus deteuern von den Judustriellen 7. Aus indirecten Steuern 7. Aus Getuern von den Judüstigen Einnahmen 8. Ausgerichtungen 8. Ausgerichten 8. Ausgerichtungen 8. A		4001	. 8
3. Hir die äußere Wohleinrichtung der Stadt 4. Ansgahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair 5. Kür die Unterhaltung der Lehr-, Wohlthätigkeits- und anderer gemeinnühigen Anstalten 6. Bezahlung von Schulden und Vildung von Reserve-Kapitalien 7. Für fleine Ausgaben Capitel 2. n einmaligen Ausgaben Capitel 1. Ge w ö h n l i de E i n f ü n f t e. bichnt. 1. Aus den Stadtbesställichteiten und Obrokstäcken Land Gewen von Industriellen 3. An Steuern von Industriellen 4. An indirecten Steuern 4. An indirecten Steuern 6. An geringlügigen und zusälligen Einnahmen Capitel 2. Capitel 2. Ausgerordentlichen Einkünsten Capitel 2. Capitel 3. Summa der gewöhnlichen Einkünste Summa aller Einkünste Capitel 2. Capitel 2.	2 11uterhaltung der Stadthefiklichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt		65°
5. Für die Unterhaltung der Lehrs, Wohlthätigseitss und anderer gemeinnützigen Anstalten 1503 – 6. Bezahlung von Schusten und Bildung von ReservesKapitalien 147 7 7. Für steine Ansgaben 5759 6 Capitel 2. n einmaligen Ansgaben 222 6 Capitel 1. Ge w ö h u l i de E i n f ü n f t e. bichnt. 1. Aus den Stadtbestigslichkeiten und Obressücken 3959 6 2. Au Steuern von Immobilien Bestigern 3959 6 3. An Steuern von den Industriesen 525 4 4. An indirecten Steuern 5, Mn Hischichusen 5, Mn Hischichusten 5, Mn Geringsügigen und zusälligen Einnahmen 5, Mn außerordentlichen Einkünsten 5, Mn außerordentlichen 5,	3. Kur die außere Wohleinrichtung der Stadt		181
6. Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien	4. Andrichlung von Linartiergewern an Militativeanie und anderer gemeinnükigen Anstalten		
Summa der laufenden Ausgaben 9759 6 Capitel 2. n einmatigen Ausgaben	6 Rezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kavitalien		
Gapitel 2. n einmaligen Ansgaben	" 7. Für fleine Ausgaben		74
The einmaligen Ausgaben	Summa der laufenden Ausgaben	9759	65^{3}
2. Einnahmen. Capitel 1. Se wöhnliche Einfünfte. bichnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrokstäcken	Capitel 2.		
2. Einnahmen. Gapitel 1. Gewöhnlichen Ginfünfteiten und Obrokstücken	An einmaligen Ansgaben	222	64
Gapitel 1. Se wöhnliche Einfünfte. bichnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrokstücken	Summa aller Ausgaben	9982	29³
Gewöhnliche Einfünfte. bjant. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrektücken	2. Einnahmen.		
bichnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrokstücken	Capitel 1.	-	
bichnt. 1. Aus den Stadtbesitzlichkeiten und Obrokstücken	Grewöhnliche Einfünfte.		
2. An Steuern von Immobilien Bestigern	and the second s	4568	26
3. An Steuern von den Industriessen	2. An Steuern von Emmobilien Befftern	3959	66
"5. An Hilseinfünsten	" 3. An Steuern von den Industriessen		40
"6. An geringiügigen und zufälligen Einnahmen			63 99
Summa der gewöhnlichen Einkunfte 9579 9 Capitel 2. In außerordentlichen Einkunften	6 An geringingigen und gufälligen Kinnahmen		99
in außerordentlichen Einkünsten		9579	941
in außerordentlichen Einkünsten	Sanitel 9		
Summa aller Einkünfte 10025 3. Kapitalien.		A 45	45
3. Kapitalien.			
•	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	**************************************	99
sennons= und meierve-Kapital	•	2005	E E
	pennons= und meierve=kapual	4001	55¹

Лифляндскія

Губернскія Въдомости

Издаются по Понедъльникомъ . Середамъ и Пятинцамъ. Цъна за годъ безъ пересълки 3 рубля с., съ доставною на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакци и во всъхъ Почтовыхъ Конторахъ.



Livlandische

Couvernements Beitung.

Die Zeitung erscheint Montage, Miltwoche u. Freitage. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Bost 41/2 R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in ber Goud.-Regierung und in allen Post-Contricire angenommen

Æ 115. Пятинца, 5. Октября

Freitag, 5. October 1862.

часть оффинальная.

Officieller Theil.

Отдълъ мъстный.

Locale Abtheilung.

Veränderungen hinsichtlich des Personalbestandes der Civil-Peamten im Livländischen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen &c.

Im Ministerio der Boltsaustärung ist angestellt: Carl Theodox Berner in dem Amte eines Canzellisten bei der Dorpatschen Veterinairschule (den 11. Septbr); zugelassen: der Apothesergehilse Gustav Vorthmann zu dem Amte eines Apothesergehilsen bei der Dorpatsschen Veterinairschule, gerechnet vom 20. August (den 1. September) und der stello. Hausslehrer Wilhelm Haus nie in zu dem Amte eines Oberlehrers der alten Sprachen an dem Pernauschen Progymnasium (den 12. September); entlassen: der Lehrer der Elementarschule bei dem Dorpatschen Elementarschule bei dem Dorpatschen Elementarschule bei dem Dorpatschen Elementarschenes Geminar Carl Seewald auf sein Wesuch.

Mittelft Journal = Berfügung der Livländischen Gouvernements-Regierung vom 28. September c. find der dimitt. Lieutenant Plischewsky und der Aposthefergehilse Pose wert als Quartal-Offiziersgehilsen der Rigaschen Polizei-Verwaltung angestellt worden.

Mittelst Versügung des Herrn Dirigirenden der Livlandischen Gonvernements Getränkesteuer Berwaltung d. d. 1. October a. c. ist der dimitt. Lieutenant Woldemar von Brackel als älterer Bezirks Inspectorsgehilse des 4. Bezirks und 22. Diffricts der Livl. Getränkesteuer Verwaltung angestellt, die bisherigen jüngeren Bezirks Inspectorsgehilsen, Titulairrath Walter und Collegien Secretair von Joeckel zu älteren Bezirks Inspectorsgehilsen ernannt und an Stelle des verstorbenen jüngeren Bezirks Inspectorsgehilsen Baron F. von Tiesenhausen der jüngere Bezirks Inspectorsgehilse H. von Brümmer zum 1. Bezirk und 3. Diffrict der Livländischen Getränkesteuer Berwaltung übergeführt worden.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernement &Dbrigkeit.

Da die Ausländerin Fräulein Johanna Dettmar die Anzeige gemacht hat, daß ihr Aufenthaltspaß d. d. Riga 16. Mai 1862, Nr. 1899, abhanden gekommen, so werden sämmtliche

Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands vom Berwaltenden des Gouvernements beauftragt, ihm den erwähnten Paß im Auffindungsfalle einzussenden, mit dem etwanigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Borschrift der Gesetz zu verfahren.

Da der preußische Unterthan Sattlergesell August Hermann Lehmann die Anzeige gemacht hat, daß ihm sein vom Kurländischen Gouvernements-Chef am 14. November 1861 sub Nr. 1590 ertheilter Ausenthaltspaß in Niga abhanden gekommen, so werden sämmtliche Stadt- und Land-Bolizeibehörden Livlands vom Berwaltenden des Gouvernements beaustragt, ihm den erwähnten Paß im Aussindungsfalle einzusenden, mit dem etwanigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Borschrift der Gesetz zu versahren.

Anordnungen und Bekanntmachungen anderer Bebörden und amtlicher Bersonen.

Das Local der Ober-Berwaltung und der lettischen Bezirks Berwaltung der Livländischen Bauer Mentenbank befindet sich gegenwärtig in dem an der kleinen Schloßstraße hiesiger Stadt belegenen, Hause neue Nr. 3, parterre.

Riga, den 3. October 1862. Nr. 216.

Bon der Berwaltung der Allerböchst bestästigten estländischen adligen Creditcasse wird desemittelst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß nach veranstalteter Loosung nachstehende Rummern estländischer landschaftlicher Obligationen in die Kategorie der Kündigungösähigkeit eingetreten sind: Von den bei den Herren Mendelssohn & Co. contrahirten Anleihen:

sub littera S 2, Märztermin: Nr. 14,440, 14,477, 14,505, 14,515, 14,526, 14,536, 14,553, 14,571, 14,597, 14,606, 14,626, 14,637, 14,650, 14,665 und 14,724.

sub littera S 3, Wärztermin:

Mr. 15,370, 15,403, 15,430, 15,447, 15,469, 15,492, 15,502 und 15,512.

sub littera S 4, Märztermin:

Mr. 16,422, 16,427, 16,482, 16,486, 16,494, 16,511, 16,514 und 16,516.

sub littera S 5, Märztermin: Mr. 17,475, 17,480, 17,484, 17,592, 17,594, 17,602, 17,609, 17,620, 17,625, 17,639, 17,687, 17,688, 17,689, 17,714, 17,753 und 17,755.

Reval, den 14. September 1862. Rr. 251. 2

Bon dem Nogallen-Gargelnschen Gemeindegerichte werden die betreffenden Behörden und Autoritäten in deren Bezirken die zur Nogallen-Gargelnschen Gemeinde gehörigen, außerhalb ihren Hausehörigkeiten auf Erwerb der Rekruten = Loskausstumme entlassenen Glieder sich aushalten sollten, hierdurch ersucht, denselben zur gemessensten Bflicht mittheilen zu wollen, daß sie bedacht sein mögen, dis zum 1. November a. e. jeder die Summe von 300 Ibl. S. zu beschaffen und hier einzuzahlen, indem dies nur Geltung bei der nächsten Rekruten-Aushebung hat.

Rogallen, den 20. September 1862.

Nr. 170. 1

Bon dem 4. Rigaschen Kirchspielsgerichte werden alle Polizei-Autoritäten und Guts = Ber-waltungen hiemit aufgefordert, nach der zum Gute Waidau im Wolmarschen Kreise verzeichneten Wittwe Liese Bramman, welche am 23. April d. J. paßlos sich entsernt und deren Ausenthalt bis hiezu unbekannt verblieben, sorgfältige Nach-sorschungen anstellen zu wollen und im Ermittelungsfalle dieselbe dem Gute Waidau arrestlich zuzustellen.

Signalement der Liese Bramman: 57 Jahr alt, Haare grau, Augenbrauen braun, Augen

blau, Kinn und Rase gewöhnlich.

Lemsal, im 4. Rigaschen Kirchspielögericht, am 14. August 1862. Rr. 2112. 1

Proclamata.

Auf Befehl Sr. Kaiserlichen Majestät des Selbstherrichers aller Reussen 2c. hat das Livlänzdische Hossericht auf das Gesuch des Herrn Rigasichen Ordnungsrichters Gotthard Baron von Bietinghoff, kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche an das demselben zufolge eines mit dem Ordnungsgerichts-Adjuncten Richard von Scheinvogel am 27. Januar 1855 abge-

ichlossenen und am 10. Februar 1855 corrobo= rirten Kaufcontracte für die Summe von 19,450 Abl. S. eigenthümlich übertragene, im Rigaschen Areise und Nietauschen Kirchspiele belegene Gut Schoeneck sammt Appertinentien und Inventarium, desgleichen an das dem Supplicanten zufolge eines mit dem Eigenthümer des Gutes Judasch weiland Livländischen Landmarschall Christian von Stein, Excellenz, am 17. Mai 1856 abgeschlossenen und am 11. Juli 1856 corroborirten Rauscontracts für die Summe von 800 Abl. S. eigenthümlich übertragene, zu dem Gute Schöneck zuzutheilende, seither zu dem im Rigaichen Kreise und Allaschichen Kirchspiele belegenen Gute Judasch gehörige, Wiksal genannte Landstück sammt Appertinentien, mit Vorbebalt jedoch der unveränderten Mitverhaftung desselben für die auf dem Gute Judasch haftende Pfandbriefeforderung der Livländischen Credit-Societät, welche Barcelle auf der einen Seite gegen Judasch durch einen kleinen Fluß, Kakkepuruppe auch Staineuppe genannt, auf der zweiten Seite gegen Segewolde durch eine mit Rupigen bezeichnete Grenzlinie, auf der dritten Seite durch Klingenberg und auf der vierten Seite durch Schöneck begrenzt wird, aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Korderungen oder etwa Einwendungen wider die geschehenen Beräußerungen und Besitzübertragungen formiren zu können vermeinen, mit Ausnahme jedoch der ingrossirten und contractlich übernommenen Forderungen, oberrichterlich auffordern wollen, fich a dato dieses Broclams innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, d. i. ipatestens bis zum 12. November 1863 allhier beim Livländischen Hofgerichte mit solchen ihren Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen geborig anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Berwarnung, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen peremtorischen Meldungsfrist Ausbleibende nicht weiter zu hören, sondern ganglich und für immer zu präcludiren find und das Gut Schoned nebst Appertinentien und Inventarium und das zu eben diesem Gute zuzutheilende, seither zu dem Gute Judasch gebörige Landfluck Wikjal jammt Appertinentien dem Berrn Rigaschen Ordnungerichter Gotthardt Baron von Bietinghoff zum Eigenthum adjudicirt werden Wonach ein Jeder, den solches angeht, sich zu richten hat.

Riga-Schloß, den 28. September 1862. Nr. 3536.

3

Wir Landrichter und Affessores Eines Raiferlichen Landgerichts, Bernau-Fellinschen Kreises fügen desmittest zu wissen: Demnach aus dem

beim Livländischen Hofgericht verhandelten Concurse des weiland Pfandhalters auf dem Gute Loper, Michael Fontin, der Wittwe des Alt-Harmichen Erbbauern und ehemaligen Berwalters des Butes Eigstfer Aida Jaan, mit Namen Aida Ann, die Summe von 796 Rbl. zuerkannt worden und sich allhier bei diesem Landgericht asser= virt befindet, besagte Alida Ann oder deren recht= mäßige Erben aber nicht zu ermitteln gewesen find, als ladet das Pernausche Landgericht mittelst dieses publicis proclamatis die Aida Ann selbst, wie alle Diejenigen, welche als Erben der Aida Ann auf gedachte, der Letteren zugefallene Geldsumme gegründete Ansprüche machen zu können vermeinen, hiermit edictaliter, binnen der peremtorischen Frist von einem Jahr und sechs Wochen a dato sich allhier zu melden und ihre Unsprüche gehörig zu begründen, bei der ausdrücklichen Berwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist, mithin vom 9. November 1863 ab der sernere aditus präcludirt und Niemand weiter mit irgend einer Unsprache zugelassen, sondern das Gesetliche ftatuirt werden wird. Wonach sich ein Jeder, den solches angeht, zu achten und vor Schaden zu hüten hat.

Zur näheren Kenntnifnahme der Familien= verhältniffe der Aida Ann fügt das Pernausche Landgericht noch bei, daß nach den auf dem Gute Alt-Harm beschafften durftigen Ermittelungen die Aida Ann bereits vor circa 30 Jahren unter dem Gute Woiseck mit Tode abgegangen sein und drei Söhne, Namens Joseph, Jaan und Wilhelm, sowie eine Tochter, Namens Helene, besessen haben soll, von welchen angeblich der Foseph und Jaan unverheirathet, die Tochter Helene aber in der Che mit einem Revisor in Dorpat kinderlos verstorben, der Sohn Wilhelm endlich den Familiennamen Ziehorn angenommen und bei seinem Tode eine Wittwe, Namens Helene, sowie eine Tochter, Namens Emilie hinterlassen hat, welche lettere von ihrer in St. Petersburg wohnenden Mutter zur Erziehung nach Reval geschickt und später an einen Lehrer in St. Betersburg, deffen Rame zur Zeit unbekannt, verchelicht worden ist.

Kellin, den 28. September 1862.

Nr. 734. 3

Corge.

Diesenigen, welche

1) die Schieferbedeckung des Hauptmachengebäudes,

2) die Schieferbedeckung des Wachhauses bei der Haringswraake,

3) die Schieferbedeckung des Waagegebandes bei den Ambaren,

4) die Abdammung und Berichliegung der Deff-

nung des Durchlasses unter der Elephanten= brucke jenseit ber Duna,

übernehmen wollen, werden desmittelft aufgesordert, sich an den auf den 2., 4. und 9. October d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1
Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestsorderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der
Bedingungen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 27. September 1862.

Mr. 962. 2

Лица, желающія принять на себя:

 изготовленіе шиферной кровлъ на домъглавной Гауптвахты,

2) изготовленіє таковойже на караульнъ у сельдяныхъ буяновъ,

3) изготовленіе таковойже на важенномъ строеніи у Амбаровъ,

4) запружение и забитие отверстия по пропуску подъ Слоновымъ мостомъ за Двиною,

приглашаются симъ явиться для объявленія требуемыхъ ими наименьшихъ цвнъ къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Рижской Коммисіи Городской Кассы 2., 4. и 9. ч. Октября настоящаго года, заранъе же тъмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрънія подлежащихъ условій.

Рига-Ратгаузъ, 27. Сентября 1862 года. 12. 962. 2

Витебское Губернское Правленіе объявляеть, что въ Присутствіи его согласно постановленію 14. Іюня сего года, назначенъ на 21. Января 1863 года торгъ съ переторжкою чрезъ три дня, на продажу имънія Перевозъ Новый дворъ, состоящаго въ 3. станъ Полоцкаго увзда, заключающаго въ себъ на лицо 31 муж. и 39 жен. пола душъ временно-обязянныхъ крестьянъ и земли по примърному исчисленію 302 дес., принадлежащаго помъщику Бернарду Герасимовичу, оцъненнаго по десяти-лътней сложности годоваго дохода въ 2090 руб., на удовлетвореніе долговъ помъщицъ Юліи Гарасимовичевой, по обязательству 3000 руб. с. съ процентами, казенныхъ разнаго рода недоимокъ Витебскому Приказу Общественнаго Призрънія по 26 лътнему займу 2126 руб. 88 коп. и Полоцкимъ: Продовольственному Комитету ссуды, выданной хлъбомъ и деньгами съ 1845 года 611 руб. 40 коп. и Уъздному Казначейству податей 14 руб.

69½ коп., земскихъ повинностей по всъмъ родамъ ихъ оклада 1861 года 6 руб. 70½ коп. и отстроченныхъ платежемъ на бубущіе годы 312 руб. 84¼ коп. и ссудывыданной по займамъ съ 1835 по 1852 г., разсроченной платежемъ на 10 лътъ съ 1864 года, 280 руб. 15¾ коп.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются въ Присутствіе Губернскаго Правленія, гдъ имъ предъявлены будуть опись и бумаги, къ этой продажъ

относящіяся.

23. Іюня 1862 года. 33 7914. 1

Anction.

Bom Rigaschen Zollamte wird hierdurch bekannt gemacht, daß am 6. November c. im Packkause einkommender Waaren um 11 Uhr Vormittags consiscirter Thee und zwar: 88 Bud 8 Bsund 16 Solt. netto schwarzen und 1 Pud 1 Pfund 30 Solt. netto Blumenthee in Bartien nicht über 2 Pud öffentlich versteigert werden solt.

Die verkauften Partien Thee werden jedoch den resp. Käusern erst nach Umpackung in Backchen von einem Pfunde Gewicht ausgegeben.

Riga, den 3. October 1862. Nr. 5954.

Рижская Таможня симъ объявляетъ, что 6. будущаго Ноября въ 11 часовъ утра въ Пакгаузъ привозныхъ товаровъ ея, будетъ продаваться конфискованный чай, черный, въсомъ на лицо 88 пуд. 8 фунт. 16 золот. и цвъточный въсомъ на лицо 1 пуд. 1 фунт. 30 золот., съ тъмъ, что продажная партія или такъ называемый молотокъ не превышалъ бы двухъ пудовъ и что чай долженъ быть разсыпанъ въ картузы.

Рига, 3. Октября 1862. №. 5954.

Auf Berfügung Eines Edlen Bogteigerichts werden Montag den 8. October 1862 und an den folgenden Tagen um 4 Uhr im Auctions-locale, Malerstraße Nr. 14, in Concurssachen des Kausmanns Dümow, Sopha-, Karten- und andere Tische, Sophas, Echichränke, Komoden, Wand-, Quer- und Toilette Spiegel, Betten, Schirme, Uhren, Lehn- und andere Stühle, brodirte Bilder, Delgemälde, von Silber: Eß- und Theelössel, Zuckerdosen, Basen, 1 Theebrett, Schmandkannen 20., von Messing: 2 Theemaschi-

nen, 5 Leuchter, Mörser, Sastkessel, von Kupser: Rasserolen, Feld= und Theekessel, Kasseckannen, Siebe, 2 Kasseemüblen, Menage und verschiedene andere Sachen, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden. C. Helmsing, Stadt-Auctionator.

Auf Berfügung Eines Edlen Landvogteigerichts werden Diensteg den 9. October 1862
um 9 Uhr in der St. Betersburger Borstadt,
im Kohlgarten, Haus Wittwe Denisow, zwischen
dem rufsischen und deutschen Begräbniß, 218
Beete mit Weißkohl gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

C. Helmfing, Stadt = Auctionator.

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben, und wird daher der etwaige Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Das B. = B. des verabschiedeten Gemeinen des Arensburgschen Invaliden-Commandos Laß Sohn Müller vom 22. September 1860, Nr. 539, giltig bis zum 22. September 1862.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Julius Tarto,

nach dem Auslande.

Jacob Krebe, Theodor Christlieb, Laura Agrilola, Michail Wassiljew Kosheurow, Jobann Theodor Bietrose, Fedodja Astratjewa Winorshepty, Larion Ossipow, Christoph Reinhold Spinkler, Soldatentochter Alexandra Alexandrowa Christoph Lamschewsty, Wittwe Caroline Wisophynehst Kindern, Wasil Karnischew Pokrow, Ernst Johann Wilken, Iwan Osipow Boruischew. Theodor Carl Freymann, Carl Haftel, Agaija Stepanowa, Akulina Karnischewa, Carl Friedrich Breckosf, Margaretha Wilhelmine Schley, Amalic Caroline Freymann, Johanna Cassandra Bluhm, Ernst Goldberg, Juliane Saikowsty.

nach anderen Gouvernements.

In Stelle des Livlandischen Bice-Gouverneurs: Aelterer Regierungerath B. Moorten.

11. Budget der Fellinschen Stadt-Cassa. 1. Ausgaben.

Capitel 1.	N b1.	Kop.
Abschnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	2773	70
2. Unterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt	305	$52^{1}/_{2}$
3. Für die äußere Wohleinrichtung der Stadt	1464	7 "
" 4. Ausgablung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair	490	$97\frac{1}{2}$
5. Für die Unterhaltung der Lehre, Bohlthätigkeitse und anderer gemeinnütigen Anstalten 6. Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Rapitalien	1494	84
7 Sur fleine Augaaben	312 141	$\frac{97^{1}/_{4}}{57^{3}/_{4}}$
Summa der laufenden Ausgaben	6983	$\frac{31/4}{66}$
Capitel 2.	0803	00
An einmaligen Ausgaben	400	
Summa aller Ausgaben	7383	66
2. Einnahmen.		
Gewöhnliche Einfünfte.		
Abschnt. 1. Aus den Stadtbefiglichkeiten und Obrotftucken	3978	4
" 2. An Steuern von Immobilien Besitzern	743	87
" 3. An Steuern von den Industriellen	1230	5 5
" 4. An indirecten Steuern	51	97
"5. An Hilfseinkunften	1358 20	96 27
" 6. An geringjugigen und zusauigen Einnahmen	7383	66
Cumunt ver gewohnlichen Eintunfte	1000	vv
3. Rapitalien.		
Benfions, Armenkassen, und Reserve-Kapital	13104	463/.
Denimber, acmemalicus uno occioroccupatur.	10104	40 /4
12. Budget der Lemsalschen Stadt-Cassa.		
'		
1. Uusgaven.		
1. Ausgaben. Sanitel 1	1	
Capitel 1.		
Capitel 1. Laufende Ausgaben.	•	
Capitel 1. Laufende Ausgaben. Interhaltung von Bebörden und Bersonen der Stadtverwaltung	1101	13
Capitel 1. Laufende Musgaben. Abschnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt	138	33
Capitel 1. Laufende und Eunsgaben. Abschnt. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt 3. Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt	138 685	33 25
Capitel 1. Laufende und Euusgaben. Abschint. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung. 2. Unterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt 3. Huszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair	138 685 47	33 25 24
Capitel 1. Laufend 1. Laufend 1. Abschint. 1. Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Lunterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Locasen von Seiten der Stadt Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Muszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair Hür die Unterhaltung der Kehrs, Wohlthätigkeitss und anderer gemeinnüßigen Anstalten Bezahlung von Schulden und Bildung von ReservesKapitalien	138 685 47 748	33 25 24 64
Capitel 1. Laufendtung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Unterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Mieihe von Localen von Seiten der Stadt Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Unszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair Kür die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnügigen Anstalten Sexahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien Teir kleine Ausgaben	138 685 47	33 25 24 64 — 91
Capitel 1. Laufende 1. Laufende 1. Laufende 1. Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Locasen von Seiten der Stadt Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Linszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Mistair Kür die Unterhaltung der Arte, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnützigen Anstalten Sezahlung von Schulden und Bildung von Reserveskapitalien Tier kleine Ausgaben	138 685 47 748	33 25 24 64
Capitel 1. Laufende nde Ausgaben Laufende 1. Laufende 1. Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Luszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben sürs Militair Kür die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnützigen Anstalten Bezahlung von Schulden und Bildung von ReservesKapitalien T. Für kleine Ausgaben	138 685 47 748 — 58	33 25 24 64 — 91
Capitel 1. Laufende 1. Laufende 1. Laufende 1. Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Locasen von Seiten der Stadt Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Lindszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair Kür die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnützigen Anstalten Sezahlung von Schulden und Bildung von Reserveskapitalien Tier kleine Ausgaben Summa dee lausenden Ausgaben	138 685 47 748 — 58	33 25 24 64 — 91
Capitel 1. Laufende 1. Laufende 1. Laufende 1. Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Locasen von Seiten der Stadt Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Linszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Mistair Kür die Unterhaltung der Arte, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnützigen Anstalten Sezahlung von Schulden und Bildung von Reserveskapitalien Tier kleine Ausgaben	138 685 47 748 58 2779	33 25 24 64 91
Capitel 1. Laufende und Ende Ausgaben Laufende und Personen der Stadtverwaltung Lunterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Lunterhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt Jür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Lunszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Misstair Huszahlung von Quartiergeldern an Militairbeamte und anderer gemeinnützigen Anstalten Sezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien Thür kleine Ausgaben Summa dee lausenden Ausgaben Gapitel 2.	138 685 47 748 58 2779	33 25 24 64 91 50
Capitel 1. Laufende 1. Laufen	138 685 47 748 58 2779	33 25 24 64 91 50
Capitel 1. Laufende 1. Laufende 1. Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesiblickeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt Juszahlung von Duartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben fürs Militair Shür die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnüßigen Anstalten 6. Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien 7. Für kleine Ausgaben Summa dee lausenden Ausgaben Capitel 2. An einmaligen Ausgaben Summa aller Ausgaben Capitel 1.	138 685 47 748 58 2779	33 25 24 64 91 50
Capitel 1. Laufende 1. Laufende 1. Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesiblichkeiten und Miethe von Locasen von Seiten der Stadt Kür die äußere Wohleinrichtung der Stadt Linterhaltung von Quartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben sürs Militair Kür die Unterhaltung der Kehre, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnützigen Anstalten Sezahlung von Schulden und Bildung von ReservesKapitalien Thür fleine Ausgaben Summa dee lausenden Ausgaben Capitel 2. An einmaligen Ausgaben Capitel 1. Gewöhnlich e Einfünste.	138 685 47 748 58 2779 380 3160	33 25 24 64 91 50
Capitel 1. Laufende 1. Laufende 1. Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesiblichseiten und Miethe von Locasen von Seiten der Stadt Kür die äußere Bohleinrichtung der Stadt Lintszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben sürs Militair Hünszahlung von Quartiergesdern an Militairbeamte und anderer gemeinnüzigen Anstalten Hezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien Tier kleine Ausgaben Summa dee lausenden Ausgaben Capitel 2. An einmaligen Ausgaben Capitel 1. Gewöhnt 1. Aus den Staddesitzlichseiten und Obrossfrüssen	138 685 47 748 58 2779 380 3160	33 25 24 64 91 50 65 15
Capitel 1. Laufende Ausgaben L	138 685 47 748 58 2779 380 3160	33 25 24 64 91 50 65 15
Capitel 1. Laufende Ausgaben Lapitel 2. An einmaligen Ausgaben Lapitel 1. Lauferhaltung der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Locasen von Seiten der Stadt Laufung von Sachlen und Mistairbeamte und andere Ausgaben fürs Missair Kar die Unterhaltung der Lehre, Wohlthätigkeitse und anderer gemeinnüßigen Anstalten Bezahlung von Schulden und Bisdung von Reserve-Kapitasien Capitel 2. An einmaligen Ausgaben Lapitel 1. Se wöhn siche Einfünfte. Mbschnt. 1. Aus den Stadbesitzlichkeiten und Obrosstücken Lapitel 1. Se wöhn siche Einfünste.	138 685 47 748 58 2779 380 3160	33 25 24 64 91 50 65 15
Capitel 1. Laufendern, der Musgaben Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbestistischeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt Linterhaltung der Stadtbestistischeinen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbestistischen und Miethe von Localen von Seiten der Stadt Linterhaltung der Stadtbestistischen und Andere Ausgaben fürs Misstatr Linterhaltung der Lehte, Wohlthätigseitse und anderer gemeinnüßigen Misstatr Kür die Unterhaltung der Lehte, Wohlthätigseitse und anderer gemeinnüßigen Anstalten Stür fleine Ausgaben Summa dee lausenden Ausgaben Capitel 2. An einmaligen Ausgaben Linterhaltung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien Summa aller Ausgaben Linterhaltung Capitel 1. Se w öhn sich e Einfünsten Linterhaltung Linterhalt	138 685 47 748 58 2779 380 3160	33 25 24 64 91 50 65 15
Capitel 1. Laufendtung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbesisslichkeiten und Meishe von Localen von Seiten der Stadt The die Getern Kahleinrichtung der Stadt Linterhaltung von Duartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben sürs Militair Hunszahlung von Duartiergesdern an Militairbeamte und andere Ausgaben sürs Militair Hünszahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien The degablung von Schulden und Bildung von Reserve-Kapitalien The first fleine Ausgaben Summa dee sausenden Ausgaben Capitel 2. An einmaligen Ausgaben Capitel 1. Gewöhnst 1. Aus den Stadbessississississississississississississi	138 685 47 748 58 2779 380 3160 245 218 126 3	33 25 24 64
Capitel 1. Laufende der Musgaben Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung Linterhaltung der Stadtbestiglichseiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt Kür die änßere Wohleinrichtung der Stadt Linterhaltung von Duartiergeldern an Militairbeamte und andere Ausgaben sürs Misitair Kür die Unterhaltung der Lehte, Wohlthätigseits und anderer gemeinnügigen Anstalten Sezahlung von Schulden und Bildung von ReservesKapitalien Thür fleine Ausgaben Summa dee lausenden Ausgaben Capitel 2. An einmaligen Ausgaben Capitel 1. Se wöhnliche Einen der Ausgaben Benma aller Ausgaben Linterhaltung Capitel 1. Se wöhnliche Einen und Obrosstücken An Steuern von den Immobilien-Besigern An indirecten Steuern Missenschulen Missenschulen Missenschulen Missenschulen Landschulen Missenschulen Missen	138 685 47 748 58 2779 380 3160 245 218 126 3	33 25 24 64

Capitel 2.		_
An außerordentlichen Einfünften	Nbl. 1439	Явр. 65
Summa aller Einkunfte	3326	79
3. Kapitalien.		
Benfionde und Reserve-Kapital	1382	59 🖔
13. Budget der Schlockschen Sladt-Cassa.		
1. Ausgaben.		
Laufende Ausgaben.		-
Mbidut. 1. Für Die Unterhaltung von Behörden und Personen der Stadtverwaltung	1236	563/4
2. Für Unterhaltung der Stadtbestiglichkeiten und Miethe von Localen von Seiten der Stadt 3. Für die außere Wohleinrichtung der Stadt	184 544	68 . 25
4. Für die Unterhaltung der Lehr-, Wohlthätigfeits und anderer gemeinnützigen Anftalten	142	68 .
" 5. Für die Bezahlung von Schulden und Bildung von Reserve-Kavitalien"	360 75	-
Summa der laufenden Ansgaben	2541	$25^{3}/_{4}$
2. Einnahmen.		
Capitel 1.	٠	
Gewöhnliche Einfünfte.	» ₁	
Abschnt. 1. Aus den Stadtbesiglichkeiten und Obrokftuden		961/4
" 2. An Steuern von den Industriellen	216 2	70 59
" 4. An geringfügigen und zufälligen Einfünften	30 2301	<u>-</u> 25½
	2301	2074
Capitel 2.	240	
An außerordentlichen Einfünsten		251/4
3. Kapitalien.		
Benfions, und Reserve-Kapital	797	70
4. Schulden		30
Riga=Schloß, den 5. October 1862.	JU10	90
Mr. 1985.		
		×

In Stelle des Livlandischen Vice-Gouverneurs: Aelterer Regierungsrath B. Poorten.